

BETRIEBSANWEISUNG

gemäß § 14 GefStoffV

Code: 108657E

Stand: 08.06.2017

Firma / Betrieb: Zuständiger Arzt:
Abteilung: Unfalltelefon:
Arbeitsplatz / Tätigkeit: Ersthelfer:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Bendurol Ultra

Flüssiger Fussbodengrundreiniger für die gewerbliche Anwendung Gefahrenauslöser: Natriumhydroxid, Ethanolaminen

Inhaltsstoffe: nichtionische Tenside, Duftstoffe, Allergene: d-Limonene
Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr

- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

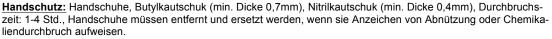
WGK 1

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Nicht einnehmen.
- · Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
- Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen, nur mit ausreichender Belüftung verwenden
- · Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle nicht bedeckten Hautstellen gründlich waschen
- Von Säuren fernhalten
- Für geeignete Einrichtungen zum schnellen Waschen oder Spülen von Augen und Körper sorgen

Augenschutz: Korbbrillen, Gesichtsschutzschild



Körperschutz: Schutzhandschuhe, Sicherheitsbrille, Schutzkleidung

<u>Atemschutz:</u> nicht benötigt, wenn Konzentration in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt, zertifizierte Atemschutzausrüstung, wenn Risiken durch technische Mittel nicht vermieden oder ausreichend begrenzt werden können





- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
- · ungeeignete Löschmittel: keine bekannt

Umweltschutzmaßnahmen:

- Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- und Grundwasser verhindern
- Behälter (Undichtigkeit) aus dem Austrittsbereich entfernen, wenn gefahrlos möglich. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe SDB Abschnitt 13)
- Bei großen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann

ERSTE HILFE



<u>Einatmen:</u> frische Luft, symptomatische Behandlung, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

<u>Verschlucken:</u> Mund mit Wasser ausspülen, KEIN Erbrechen herbeiführen, nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen, sofort Arzt aufsuchen

<u>Hautkontakt:</u> sofortige Spülung mit viel Wasser (mind. 15min), falls verfügbar milde Seife verwenden, verschmutzte Kleidung und Schuhe entfernen und vor Wiedergebrauch gründlich reinigen, sofort Arzt aufsuchen

Augenkontakt: mit viel Wasser spülen (mind. 15min), auch unter Augenlidern, ggf. Kontaktlinsen entfernen, sofort Arzt hinzuziehen, Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beachtliche Rückstandsmengen des Abfallprodukts sollten nicht über den Abwasserkanal entsorgt werden, sondern in einer geeigneten Abwasserbehandlungsanlage behandelt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfliessen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.